

Mittelalter? Wieso kommt mir das bekannt vor?

Von Kimiko18

Kapitel 8: Kapitel 8 - Der neue Meister

Kapitel 8 - Neuer Meister ?

Kurz darauf ertönte eine Stimme es war ...

Die Frau die sie getroffen hatte. Die Frau namens Kokoa genauer gesagt die Miko namens Kokoa.

Bild Kokoa: <http://p1.spin.de/user/full/44/41/f64c3a73-64221092.jpg>

"Aber aber", sprach Kokoa die beiden an. "Wie ich sehe bist du schon wieder vom aussehen her die alte Akashi", fuhr sie dann fort.

"Du schon wieder", meinte Akashi daraufhin sie sprang von Sesshoumaru weg und sah zu ihr. Kokoa stand auf einem Stein und sie hatte ihren Bogen sowie den Köcher mit Pfeilen, auf ihrem Rücken.

"Was willst du hier Kokoa?", fragte Akashi sie nun.

"Ich wollte nur nachsehen ob du dein Erbe bereits geholt hast wie ich jedoch feststelle scheint genau das der Fall zu sein. Aber das du dich gleich mit dem Herrn des Westens anlegen willst, finde ich dann doch etwas gewagt", antwortete sie einfach.

"Ihr kennt euch?", fragte Akashi dann.

"Keines Weges.. jedenfalls nicht direkt", meinte Kokoa daraufhin dann. Sie blickte dabei auf Sesshoumaru, jener blickte sie nur kurz an. Er steckte sein Schwert nun einfach auch weg, es schien als würde er kein Interesse mehr an einem Kampf haben wenn er das überhaupt hatte.

"Wenn du schon solch große Töne spuckst dann verrate mir doch mal mehr", sagte sie dann. Doch Kokoa wandte sich ab.

"Nicht zu der jetzigen Zeit vielleicht hilft dir ja das Mädchen weiter das du getroffen hast", sagte sie dann.

(Sie kennt die kleine... warum bin ich eigentlich die einzig dumme was das alles betrifft?), fragte sich Akashi in Gedanken.

Der Weile lief Kokoa weiter weg von ihnen was Akashi gerade nicht bemerkte.

"Wer war das denn?", fragte Rin die plötzlich neben ihr wieder stand und an ihrem Kimono zog leicht. Akashi schaute sie an und dann auf Sesshoumaru wieder die hatte sie ja schon vergessen.

(Vielleicht sollte ich eine Weile bei ihnen bleiben er scheint stark zu sein wenn auch nicht oft bei ihnen), dachte sie sich. (Auf jedenfall ist er angenehmer als InuYasha und die anderen), fuhr sie in Gedanken fort.

"Wie wäre es wenn du mit uns kommst du bist doch recht stark und hast uns eben auch gerettet", redete Rin mit einem mal drauf los.

"Rin wie kannst du es wagen einfach jemanden einzuladen?!", fragte Jaken wütend.

"Aber sie hat uns gerettet und auch dich Jaken Sama", meinte Rin daraufhin und blickte ihn an kurz darauf aber sah sie Akashi wieder an.

"Och bitte komm mit uns mit", flehte sie schon fast und sah sie mit kindlichen Augen zuckersüß an.

"Das hilft dir nicht", meinte Akashi daraufhin.

"Wie kann sie das nur machen ich glaub es nicht wie kannst du nur Rin Meister Sesshoumaru

wird...", fing der Kappa an doch schon im nächsten Moment spürte er den Blick von Sesshoumaru im Nacken.

Er musste schlucken und schaute schnell wieder weg. (Dieser Blick oh weh..), dachte er sich dabei. Doch kurz darauf herrschte Stille.

"Du wirst uns begleiten und auf Rin aufpassen", durchschnitt diese stille die Stimme von Sesshoumaru.

Sie war kalt und befehlend ließ scheinbar keine Widerworte gelten. Doch wie sah das mit dem Dickkopf von Akashi aus vor allem warum sagte er so etwas? Das war nämlich ziemlich untypisch für ihn wie Jaken fand denn dieser schaute ihn ziemlich fragend an. (Der Meister muss etwas vor haben.. sonst würde er das doch nicht tun), dachte er sich.

"Wieso sollte ich das tun?", fragte dann Akashi und blickte ihn an.

Jaken lief zu Ah-Uhn und packte dessen Zügel, anschließend zog er ihn hinter sich her.

"Komm Rin gehen wir schon mal vor", meinte er dann er war sich sicher das das noch böse enden könnte.

"Okay bis gleich dann Akashi Sama", sagte Rin freudig und stieg auf den Rücken von Ah-Uhn. Jener ließ sich dann von Jaken wegführen somit waren Sesshoumaru und Akashi alleine.

"Du solltest lieber gehorchen ich wiederhole mich nur äußerst ungern", meinte er dann zu ihr.

"Was erlaubst du dir über andere zu befehlen ich bin nicht dein Eigentum geschweige denn deine Dienerin oder der Gleichen.", sagte sie dann.

Bedrohlich kam er nun auf sie zu jedoch mit langsamen geschmeidigen Schritten.

"Das kann man sehr schnell ändern", sagte er dann. Sprachfreudig war er heute wirklich erstaunlicherweise.

Ohne es wirklich zu wollen wich Akashi nun zurück sie wusste, er könnte sie sofort töten. Woher hatte sie eigentlich den Mut so zu widersprechen wo sie doch wohl wusste oder eher ahnte, das dieser Sesshoumaru, ziemlich gefährlich war. Sie lehnte dann an der Höhlenaußenwand und mit einem mal hatte sie die hand von Sesshoumaru an ihrem Hals er schaute sie kalt an auch wenn er immer so schaute.

Seine klauen drohten sich in ihre Haut zu bohren was sicher nicht so gesund wäre...
"Ist.. ja gut", sagte sie dann doch mal sie sah ein .. sie hatte keine Chance und vor allem keine Wahl. Sesshoumaru jedoch ließ nicht sofort ab von ihr es dauerte einen Moment. Doch noch immer wusste sie nicht was er davon hatte wenn sie ihn begleitete. Außer das Jaken scheinbar nicht sehr zuverlässig war. Doch warum wollte er das Mädchen also Rin, eigentlich schützen? Noch mehr Fragen .. Fragen über Fragen und nun auch noch welche die nicht mal sie selber oder ihre Vergangenheit betrafen.
"Komm", sprach er dann kalt als er von ihr abgelassen hatte und in eine Richtung lief. Akashi atmete ein paar mal tief ein und aus. Anschließend lief sie ihm dann hinterher wenn auch nur widerwillig.

(Warum zum Geier mach ich das eigentlich... ich könnte abhauen.. aber.. er ist zu schnell er holt mich zu schnell ein ach verdammt da hab ich mir ja wieder was eingebrockt), dachte sie sich während sie ihm brav nach lief.

Der Weile woanders.

Kokoa lief ihren Weg doch sie stoppte als sie etwas spürte vor ihr.

"Kann ich etwas für dich tun?", fragte sie dann.

Von einem Baum sprang das junge Mädchen aus der Höhle doch was wollte sie von ihr?

"Allerdings", meinte das Mädchen.

"Und das wäre was Akarui?", fragte Kokoa sie nun.

"Ich will wissen ob du daran schuld bist das Akashi sich nicht erinnern kann", sprach Akarui dann in einem ernsteren Ton den man ihr gar nicht zutrauen würde.

"Nein, das ist nicht mein verdienst", antwortete ihr Kokoa dann.

"Hm seltsam... gehe ich richtig in der Annahme das du nicht vor hast ihr zu helfen sich wieder zu erinnern?", fragte Akarui Kokoa nun.

"Nein", war die Knappe Antwort von Kokoa.

"Was anderes hab ich auch gar nicht von der erwartet", sprach Akarui seufzend.

"Möchtest du sonst noch etwas?", fragte Kokoa nun nach.

Akarui blickte sie an und ging langsam von ihr weg dabei sprach sie aber. "Sag ihr nichts ich denke sie muss das selber heraus finden".

"Ich hatte keines Falls vor ihr zu helfen in keiner Art und weise", antwortete Kokoa ihr nun.

Akarui nickte nur daraufhin und lief von dannen während ihr Kokoa nur nachsah. Es dauerte nicht lange da lief sie selber auch wieder ihren Weg entlang den sie gehen wollte. Jedoch stoppte sie nach einiger Zeit wieder denn....

Kapitel Ende :D

Ja ich weiß das ist fies aber hey so ist das eben :D